



dbb
tarifunion

Friedrichstraße 169/170
D-10117 Berlin

Telefon 030.40 81-54 00
Telefax 030.40 81-43 99
tarifunion@dbb.de
www.tarifunion.dbb.de

dbb tarifunion Friedrichstraße 169/170 10117 Berlin

**Mitglieder des Vorstandes und
der Bundestarifkommission der dbb tarifunion**

Mitgliedsgewerkschaften
der dbb tarifunion

dbb einschließlich Landesbünde

dbb bundesfrauenvertretung, dbb jugend

dbb-Dienstleistungszentren

18. März 2010 Hil/ki

Nr. 8/2010

Verhandlungen zur Entgeltordnung im Lehrkräftebereich Verhandlungsrunde am 15./16. März 2010 in Berlin

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die dbb tarifunion hat mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) am 15. und 16. März 2010 die Tarifverhandlungen hinsichtlich einer Entgeltordnung im Lehrkräftebereich in Berlin fortgesetzt.

In den Verhandlungen wurden Detailfragen des Eingruppierungsrechts aufgerufen. Zum einen wurde noch einmal über den Einfluss des EU-Rechts auf die Gestaltung eines Eingruppierungsrechts für Lehrkräfte diskutiert. Außerdem wurde ein Vergleich der derzeitigen Eingruppierungsregelungen der an den Schulen beschäftigten sogenannten Nichterfüller in den einzelnen Bundesländern begonnen.

In den Verhandlungen bestätigten beide Seiten die Auffassung, dass ein Abschluss der Verhandlungen zur Entgeltordnung für Lehrkräfte nur im Rahmen einer Gesamteinigung sowohl für den Lehrerbereich als auch für den Bereich der übrigen Tarifbeschäftigten möglich ist.

Außerdem haben die Gewerkschaften auf Antworten der TdL zu grundsätzlichen Fragen gedrungen. Um einen zielführenden Verlauf der Verhandlungen zu gewährleisten, erwartet die dbb tarifunion in der nächsten Verhandlungsrunde eine konkrete

Stellungnahme der Arbeitgeber zu folgenden grundlegenden Positionen der Gewerkschaften:

- **Geltungsbereich:** Es wird eine umfassende tarifliche Regelung angestrebt.
- **Eingruppierungskriterien:** Die Kriterien für die Eingruppierung umfassen die auszuübende Tätigkeit und die für diese Tätigkeit erforderliche Ausbildung.
- **Eckeingruppierung:** Die Eckeingruppierung E 13 für Tätigkeiten, für die ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss gefordert ist, gilt auch für Lehrkräfte.
- **Ost-West-Differenzierungen:** Es gilt eine einheitliche Eingruppierung in Ost und West.

Ziel der Präzisierungen ist es, für die Verhandlungspartner, aber auch für die Kolleginnen und Kollegen, die den Verhandlungsverlauf interessiert verfolgen, erkennbar werden zu lassen, mit welcher Intension die beiden Tarifpartner in die Verhandlungen gehen. Schließlich kann aus der Summe der vielen Termine und Themen nur dann etwas Konstruktives entstehen, wenn Gewerkschaften und TdL deutlich werden lassen, welche tarifpolitischen Ziele sie bei den Verhandlungen verfolgen. Durch die unten nachlesbaren Terminabsprachen ist zwar eine Art von Fahrplan entstanden, doch fehlt diesem Fahrplan bislang noch das Ziel. Hier ist die TdL in der Pflicht, sich zu erklären.

Die Verhandlungen werden am 28. April 2010 sowie am 27. und 28. Mai 2010 in Berlin fortgesetzt. Über den Fortgang der Tarifverhandlungen werden wir Sie weiter informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Stöhr
1. Vorsitzender